

Aufgrund der im Herbst 2025 durchgeführten Geländeanpassungen beim Landeplatz Weglosen wurde der Landeplatz im Frühling durch die Bergbahn an einigen Tagen geschlossen. Geländeanpassungen beanspruchen bis zu zwei Jahren Zeit bis sich die Humusschicht vollständig mit der Grasnarbe erholt hat. Aus diesem Grund war der Landeplatz im Frühling teils sehr dreckig und stark matschig. Auf der Webseite war der geschlossene Landeplatz vermerkt und die Bahnmitarbeiter haben die Piloten;innen freundlich darauf hingewiesen. Das Vorgehen stiess bei einigen Piloten;innen auf wenig Verständnis und es kam zu Auseinandersetzungen zwischen Bahnmitarbeitern und Piloten;innen, welche mit stark verschmutzten Schuhen einerseits die Bahn und andererseits die Schneedecke bei der Bergstation verschmutzten.

Zwischenzeitlich hat ein Vertreter des für das Fluggebiet zuständigen Clubs Paranoia das Gespräch mit den Bahnverantwortlichen gesucht und dabei hat sich folgendes ergeben:

- Die temporäre Schliessung des Landeplatzes war lediglich der Thematik der durchgeführten Geländeanpassungen mit den daraufhin stark verschmutzten Schuhen geschuldet.
- Die Hoch-Ybrig-Bahnen sind daran interessiert, das Gleitschirmfliegen auf- und auszubauen. Dazu sollen:
 - die Startplätze und der Landeplatz dauerhaft verfügbar sein;
 - sowohl Start- als auch Landeplatz mit einem Windsack ausgerüstet sein;
 - auf Gebühren für Starts oder Landungen verzichtet werden;
 - die Bahn im Sommerbetrieb durchgehend bis zum grossen Sternen ohne Mittagspause betrieben werden, wobei bei schlechtem Wetter und / oder Gewitter wird die Bahn geschlossen wird;
 - der Raum für das Sommerlager der Pfadis klar definiert sein und weiterhin einen Flugbetrieb zulassen;
 - der Raum für die Erweiterung des Parkplatzes für Fahrzeuge während der Wintersaison im bisherigen Rahmen beibehalten werden;
 - für die Wintersaison Möglichkeiten abgeklärt werden, den Startplatz so zu erweitern, dass mindestens zwei Gleitschirme nebeneinander ausgelegt werden und starten können;
 - Möglichkeiten abgeklärt werden, für Starthelfer von Flugschulen vergünstigte Bahntickets abzugeben;
 - die Durchführung einer dritten praktischen Prüfung im Hoch-Ybrig angestrebt werden, sofern die notwendige Mindestanzahl an Kandidatinnen und Kandidaten erreicht wird;
 - weitere Anreize geschaffen werden, wie zum Beispiel die Vergabe einer Sommersaisonkarte durch die Hoch-Ybrig Bahnen für den weitesten Flug oder eine Verlosung dieser Karte unter den Kandidatinnen und Kandidaten, die ihre Prüfung im Hoch-Ybrig erfolgreich bestanden haben.

- der Schnee- und Pistenbericht während der Winter- und Sommersaison täglich um 07.30 Uhr aktualisiert sein und die wichtigsten Informationen für Pilotinnen und Piloten enthalten, wobei der Startplatz im Winter aufgrund Lawinengefahr geschlossen werden kann.

Winter: [Schnee- & Pistenbericht - Hoch-Ybrig](#)

Sommer: [Geöffnete Anlagen - Hoch-Ybrig](#)

Die Hoch-Ybrig-Bahnen haben zudem klar signalisiert, dass sie an uns als Kundschaft sehr interessiert sind und ihre diesbezüglichen Bemühungen verstärken wollen. Einzelne der obigen Punkte bedürfen noch weiterer Abklärungen, so zum Beispiel die vergünstigten Bahntickets für Starthelfer. Dabei geht es vor allem darum, eine Lösung zu finden, welche keinen Missbrauch zulässt. Andere Punkte konnten bereits geklärt werden und müssen lediglich noch umgesetzt werden. So wurde beispielsweise der Raum für das Sommerlager der Pfadis klar definiert (siehe die rot markierte Fläche im untenstehenden Bild) und lässt den Flugbetrieb problemlos zu.



Wir bitten euch aber auch, den Anweisungen des Bahnpersonals zu folgen und den Anstand zu wahren, dies auch bei gegenteiliger Ansicht über deren Anweisungen. Dadurch tragt ihr dazu bei, dass uns dieses Fluggebiet erhalten bleibt. Mit den oben erwähnten Massnahmen möchten wir eine Win-Win-Situation für uns als auch die Hoch-

Ybrig-Bahnen schaffen, denn dieses Fluggebiet bietet aus unserer Sicht hervorragende Bedingungen, sowohl für die Flugschulen als auch Streckenpilotinnen und -piloten. Darunter fallen auch weitere Punkte, wie zum Beispiel:

- Gratisparkplätze;
- Keine Start- und Landegebühren;
- Keine Preisdifferenz zu anderen Gästen;
- Vergünstigte Sommertageskarten jeweils am 5., 15. und 25. jeden Monats;
- Geringe Wartezeiten auf den Bahnen, insbesondere nach dem Ersatz der Kabinenbahn durch die Gondelbahn;
- Hervorragende Arbeitshöhe bei Ankunft über dem Landeplatz für Schulungsmanöver;
- Gute Bedingungen, um erste Erfahrungen im Thermikfliegen zu sammeln;
- Verhältnismässig später Schluss der Sommersaison im Oktober;
- Verhältnismässig später Schluss der Wintersaison im Frühling;
- Kaum Nebel, insbesondere im Herbst.

Die Sommersaison startet am 04. Juli 2026. Wir hoffen, dass ab dann wieder vermehrt Flugschulen und weitere Pilotinnen und Piloten im Hoch-Ybrig anzutreffen sind. Solltet ihr Anregungen oder Anliegen betreffend das Fluggebiet Hoch-Ybrig haben, wendet auch bitte an mich als Clubverantwortlichen für dieses Fluggebiet. Meine Kontaktdaten findet ihr untenstehend.

Georg Zimmermann
Seestrasse 218
8706 Meilen
info@flugschule-zueri.ch
Mobile: +41 79 351 52 14